

Erste Satzung zur Änderung der Besonderen Rechtsvorschrift für die Fortbildungsprüfung zum Geprüften Meister/zur Geprüften Meisterin - Vernetzte Industrie in der Fassung vom 13. November 2019

vom 1. März 2023

Artikel 1

Der Titel der Rechtsvorschrift wird wie folgt geändert:

Besondere Rechtsvorschrift für die Fortbildungsprüfung zum Geprüften Meister/zur Geprüften Meisterin - Vernetzte Industrie - Bachelor Professional in Smart Industry (IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim)

Auf Grund des Beschlusses des Berufsbildungsausschusses vom 14. Februar 2023 erlässt die Industrie- und Handelskammer Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim als zuständige Stelle nach § 54 Abs. 1 S. 1 in Verbindung mit § 79 Abs. 4 S. 1 Berufsbildungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 2020 (BGBl. I S. 920), das durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28. März 2021 (BGBl. I S. 591) geändert worden ist, folgende besondere Rechtsvorschrift für die Fortbildungsprüfung zum Geprüften Meister/zur Geprüften Meisterin - Vernetzte Industrie - Bachelor Professional in Smart Industry (IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim).

Artikel 2

§ 1 Absatz 3 der Vorschrift wird wie folgt neu gefasst:

(3) Die erfolgreich abgelegte Prüfung führt zum anerkannten Abschluss Geprüfter Meister/ Geprüfte Meisterin - Vernetzte Industrie - Bachelor Professional in Smart Industry (IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim)

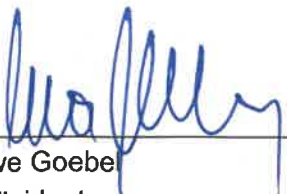
Artikel 3

Diese Satzung zur Änderung der Rechtsvorschrift tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger in Kraft.

Eine Bestätigung des Vorliegens der Voraussetzungen für die Fortbildungsabschlussbezeichnung „Bachelor Professional in Smart Industry (IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim)“ durch das Niedersächsische Kultusministerium erfolgte am 28. Dezember 2022.

Osnabrück, den 1. März 2023

Industrie- und Handelskammer
Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim


Uwe Goebel
Präsident


Marco Graf
Hauptgeschäftsführer